

**Fachserie 2 / Reihe 5**

# **UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN**

**Gewerbeanzeigen**

**April 2002**

08-13541

**Statistisches Bundesamt**  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**Herausgeber: Statistisches Bundesamt**

— **METZLER** —  
**POESCHEL**

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

**Fachliche Informationen  
zu dieser Veröffentlichung:**

Gruppe VI B,  
Tel.: 06 11 / 75 - 26 00, -29 78  
Fax: 06 11 / 75 39 66  
[brigitte.saling@destatis.de](mailto:brigitte.saling@destatis.de)

**Allgemeine Informationen  
zum Datenangebot:**

Informationsservice,  
Tel.: 06 11 / 75 24 05  
Fax: 06 11 / 75 33 30  
[info@destatis.de](mailto:info@destatis.de)  
[www.destatis.de](http://www.destatis.de)

**Veröffentlichungskalender  
der Pressestelle:**

[www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm](http://www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm)

**Erscheinungsfolge:** monatlich

**Erschienen im August 2002**

**Preis:** EUR 2,60 [D]

**Bestellnummer:** 2020500-02104

**Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.**

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35  
[www.s-f-g.com](http://www.s-f-g.com)  
[destatis@s-f-g.com](mailto:destatis@s-f-g.com)



## Zeitreihenservice



In unserer Datenbank STATIS-BUND sind Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet ([www.destatis.de/zeitreih](http://www.destatis.de/zeitreih)) bezogen werden.

### Schwerpunktt Themen:

- Produzierendes Gewerbe
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Preise
- Löhne und Gehälter
- Erwerbstätigkeit
- Bevölkerung
- Binnen- und Außenhandel
- Bautätigkeit

### Nutzungsmöglichkeit:

- Datenrecherche kostenfrei
- Datenabruf als registrierter Kunde  
Anmeldung und Preisregelung über  
[www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl](http://www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl)
- Datenbanksegmente außerdem verfügbar als  
STATIS-CD-ROM (halbjährliche Ausgabe),  
Informationen und Demo-CD-ROM über

Das komplette Datenbestandsverzeichnis finden Sie als kostenloses Download unter:  
[www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm](http://www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm)

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: [statistat@destatis.de](mailto:statistat@destatis.de)



---

## STATISTIK-SHOP



Über den STATISTIK-SHOP stehen rund um die Uhr (24 Stunden) Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Download sofort zur Verfügung. Außerdem können diverse Printprodukte, CD-ROMs bzw. Diskettenpakete online bestellt werden unter [www.destatis.de/shop](http://www.destatis.de/shop).

### Downloads-Themenauswahl:



- Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen
- Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege
- Wohnen, Umwelt
- Wirtschaftsbereiche
- Außenhandel, Unternehmen, Handwerk
- Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche und umweltökonomische Gesamtrechnungen
- Sonderberichte
- Klassifikationen

### Bücher, Fachserien, CD-ROMs:



- Jahrbücher
- Fachserien zu den einzelnen Bereichen
- Schriftenreihe „Im Blickpunkt“
- Thematische Veröffentlichungen
- Gutachten des Rates von Sachverständigen für Umweltfragen
- Gutachten des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung
- Organisations- und Methodenfragen
- Klassifikationen
- CD-ROMs und Diskettenpakete
- Gesamtkatalog

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: [shop-produkte@destatis.de](mailto:shop-produkte@destatis.de)



# Inhalt

Seite

## Textteil

1	Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik .....	4
2	Gewerbeanzeigen im April 2002 .....	5

## Tabellenteil

1	Zusammenfassende Übersichten	
1.1	Gewerbeanzeigen in Deutschland .....	6
1.2	Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost .....	6
2	Gewerbebeanmeldungen	
2.1	Gewerbebeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im April 2002 .....	7
2.2	Gewerbebeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im April 2002 .....	8
3	Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im April 2002 .....	9
4	Gewerbeabmeldungen	
4.1	Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im April 2002 .....	10
4.2	Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im April 2002 .....	11
5	Gewerbebeanmeldungen	
5.1	Gewerbebeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen Januar bis April 2002 .....	12
5.2	Gewerbebeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis April 2002 .....	13
6	Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis April 2002 .....	14
7	Gewerbeabmeldungen	
7.1	Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen Januar bis April 2002 .....	15
7.2	Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis April 2002 .....	16

## Gebietsstand

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland seit dem 3.10.1990.

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer DI 2 veröffentlicht.

# 1 Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

Aufgabe der Gewerbeanzeigenstatistik ist es, das Meldegeschehen in seiner Gesamtheit darzustellen und damit Aufschlüsse über Gründungen und Stilllegungen von Unternehmen und Betrieben zu gewinnen.

Ab Berichtsmonat Januar 2000 wurden in den Tabellen folgende Änderungen vorgenommen:

1. In den Tabellen 2.1 und 2.2 (Gewerbebeanmeldungen) wird die Bezeichnung „Echte Neuerrichtung“ durch die Bezeichnung „Betriebsgründung“ ersetzt; der Begriff bleibt in seinem Inhalt unverändert (siehe 1.3).
2. In den Tabellen 4.1. und 4.2 (Gewerbeabmeldungen) wird „Teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes“ nicht mehr gesondert nachgewiesen. Diese Position ist ab Januar 2000 Bestandteil der „Betriebsaufgaben“, die nunmehr die frühere Bezeichnung „Stilllegung eines echten Betriebes“ ersetzt.

Ab Berichtsmonat Januar 2001 entfällt der Nachweis der Gewerbeummeldungen nach Wirtschaftszweigen – bisherige Tabelle 3.1.

## 1.1 Rechtsgrundlage und Erhebungsmethode

Das „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23.11.1994 (siehe BGBl. I, S. 3475 ff.) ordnet ab 1996 die Durchführung einer einheitlichen Gewerbeanzeigenstatistik als Bundesstatistik an. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GewO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle den zuständigen Behörden anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch Erstattung dieser Anzeige bei den zuständigen Behörden, die diese Angaben an die statistischen Ämter der Länder übermitteln. Dieser Anzeigepflicht ist mit drei verschiedenen Meldeformularen nachzukommen, unterschieden nach Anmeldungen, Ummeldungen oder Abmeldungen.

Eine Anmeldung ist abzugeben bei

- einer Neuerrichtung,
- der Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, der Änderung der Rechtsform und Eintritt eines Gesellschafters,
- Zuzug aus einem anderen Meldebezirk.

eine Ummeldung bei

- Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit sowie bei der
- Verlegung innerhalb des Meldebezirks.

eine Abmeldung bei

- vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes,
- teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes,
- Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes wegen Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters,
- Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Im Statistischen Bundesamt werden die Angaben der Länder zum Bundesergebnis zusammengefasst.

## 1.2 Gegenstand der Statistik

Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbstständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit der Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Die Tätigkeiten, die der Gewerbeordnung unterliegen, regelt § 6 der GewO. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind die sog. Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Garten- und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe (z.B. Ärzte, Rechtsanwälte,

Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche und künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten), Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens. Wird aber eine dieser nichtgewerblichen Tätigkeiten in Verbindung mit einer Gewerbetätigkeit ausgeübt, kommen die allgemeinen Bestimmungen der GewO zur Anwendung.

## 1.3 Definitionen

**Hauptniederlassung:** Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

**Zweigniederlassung:** Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

**Unselbständige Zweigstelle:** Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z.B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

**Betriebsgründung:** Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

**Sonstige Neuerrichtung:** Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang keinen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zu Grunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Dies gilt insbesondere für die Angaben zu den beschäftigten Arbeitnehmern. Die Frage nach deren Anzahl bleibt bei der Anmeldung häufig unbeantwortet. Fehlt diese Angabe, wird zur Bestimmung der „sonstigen Neuerrichtungen“ davon ausgegangen, dass der Gewerbetreibende keine Arbeitnehmer beschäftigt. Dies dürfte nicht immer zutreffen, mit der Folge, dass in diesen Fällen die Anzahl der „Betriebsgründungen“ zu niedrig, diejenigen der „sonstigen Neuerrichtungen“ hingegen zu hoch ausgewiesen wird. Ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb kann später durchaus größere wirtschaftliche Aktivitäten entfalten und wäre dann als „Betriebsgründung“ anzusehen. Aus den genannten Gründen veröffentlichen derzeit nicht alle Bundesländer diese getrennte Darstellung.

**Betriebsaufgabe:** Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbebeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

## 2 Gewerbeanzeigen im April 2002

Im April 2002 wurden in Deutschland 64 660 Gewerbe angemeldet. In 81 % der Fälle wurde dabei eine Neuerrichtung eines Betriebes oder Unternehmens angezeigt. Weitere 15 % der Gewerbetreibenden teilten den zuständigen Behörden mit, dass sie entweder einen Betrieb übernommen haben, Gesellschafter eingetreten sind oder sich die Rechtsform geändert hat. Die übrigen Meldungen stammten von Gewerbetreibenden, die infolge der Verlagerung des Betriebes aus einem anderen Meldebezirk zugezogen sind. Die Zahl der Neuerrichtungen ist nicht mit den Existenzgründungen gleichzusetzen. Von den 52 132 Neuerrichtungen erfüllten nur 31 % die statistischen Bedingungen als "Betriebsgründung" eingestuft zu werden (siehe Definitionen). Alle übrigen Neuerrichtungen betrafen das Kleingewerbe und Nebenerwerbstätigkeiten.

30 % der Gewerbeanmeldungen betraf den Handel einschließlich der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, 9 % das Gastgewerbe und 47 % alle übrigen Formen von Dienstleistungen. Zusammengenommen stammten damit 86 % der Gewerbeanmeldungen von Dienstleistungsbetrieben im weitesten Sinne. Knapp 9 % der Gewerbebetriebe gaben an, im Baugewerbe tätig zu sein und 4 % der gemeldeten Betriebe hatten ihren Schwerpunkt im Verarbeitenden Gewerbe. Mehr als drei Viertel der Anmeldungen wurden von Einzelunternehmerinnen oder -unternehmern vorgenommen, die zu 87 % die deutsche Staatsangehörigkeit besaßen. Von den übrigen Gewerbetreibenden dieser Rechtsform hatten 3,7 % die türkische Staatsangehörigkeit, 1,4 % die italienische und 0,9 % die griechische. Knapp 13 % aller Anmeldungen stammten von GmbHs und 5 % von Gesellschaften bürgerlichen Rechts.

Für die ersten vier Monate des Jahres 2002 summiert sich die Zahl der Gewerbeanmeldungen auf 260 099, die zu 91 % eine Hauptniederlassung betrafen. Insbesondere bei vielen Kleingewerbetreibenden dürfte die Hauptniederlassung mit der Wohnung identisch sein. Die Hälfte aller Anmeldungen konzentriert sich auf die 3 Länder Nordrhein-Westfalen, Bay-

ern und Baden-Württemberg. In den neuen Ländern wurden von Januar bis April 2002 38 675 Gewerbe angemeldet, das waren 6,6 % weniger als im entsprechenden Zeitraum 2001.

In 16 556 Fällen wurde im April 2002 die Ummeldung eines Gewerbebetriebes vorgenommen. In 46 % der Fälle wurde die Verlegung des Unternehmens bzw. des Betriebes innerhalb des Meldebezirks mitgeteilt. Bei weiteren 46 % war die Veränderung der ausgeübten Tätigkeit Anlass für die Ummeldung. In den übrigen Fällen kam beides zusammen. Von Januar bis April 2002 gingen bei den Gewerbeämtern 63 236 Ummeldungen ein.

Bei den Gewerbeämtern wurden im April 2002 52 484 Gewerbeabmeldungen verzeichnet. Beim überwiegenden Teil der Abmeldungen (77 %) handelt es sich um die Mitteilung, dass das Unternehmen oder der Betrieb aufgegeben wurde. Bei weiteren 16 % bestand das Unternehmen weiter, da die Eigentümer die Firma entweder verkauften, vererbten oder ein Gesellschafter seinen Austritt erklärte oder die alte Rechtsform abgemeldet wurde, wobei die neue Rechtsform neu angemeldet werden musste. In den übrigen Fällen meldeten sich die Gewerbetreibenden ab, weil sie in den Bereich einer anderen Gewerbeldebehörde zogen. Von Januar bis April 2002 wurden 232 788 Gewerbebetriebe abgemeldet. Davon entfielen 38 723 Abmeldungen auf die neuen Länder. Damit wurden 6,0 % weniger Abmeldungen verzeichnet als im entsprechenden Zeitraum 2001.

Die Verteilung der Abmeldungen nach der wirtschaftlichen Tätigkeit und der Ummeldungen und Abmeldungen nach der Rechtsform weist keine signifikanten Unterschiede zu den Strukturen der Anmeldungen auf.

In den Monaten Januar bis April 2002 sind bei den Gewerbeämtern 556 123 Gewerbeanzeigen entgegen genommen worden. Davon entfielen 91 127 auf die neuen Länder.

# 1 Zusammenfassende Übersichten

## 1.1 Gewerbeanzeigen in Deutschland

Jahr/Monat	Anmeldungen		Ummeldungen		Abmeldungen	
	Insgesamt	dar.: Neuerrichtungen <sup>1)</sup>	Insgesamt	dar.: Veränderung der Betriebstätigkeit	Insgesamt	dar.: Aufgabe <sup>2)</sup>
1996 .....	780 013	629 172	170 004	87 261	647 889	501 899
1997 .....	802 935	642 596	178 395	80 313	681 864	517 165
1998 .....	811 377	647 794	184 818	79 989	696 214	527 845
1999 .....	780 935	623 084	185 330	81 374	706 763	541 672
2000 .....	755 172	600 695	181 132	77 272	662 743	499 639
2001 .....	728 978	583 896	172 719	75 351	645 161	493 289
2001 Januar .....	74 045	56 931	17 343	7 393	73 411	55 118
Februar .....	61 869	48 990	15 145	6 652	55 138	41 501
März .....	71 554	57 688	16 371	7 279	58 038	43 866
April .....	59 688	47 978	13 810	6 002	48 828	37 093
Mai .....	59 351	48 352	14 516	6 455	48 375	37 055
Juni .....	55 866	45 247	12 869	5 585	48 526	37 187
Juli .....	59 759	47 898	13 853	5 872	52 607	40 046
August .....	59 783	48 431	14 270	6 107	50 506	38 672
September ...	55 201	44 863	12 886	5 488	46 085	35 416
Oktober .....	60 293	49 215	14 520	6 314	51 044	39 503
November .....	59 431	47 876	14 937	6 722	52 050	40 113
Dezember .....	52 138	40 437	12 199	5 482	60 553	47 719
2002 Januar .....	71 403	55 483	16 693	7 341	73 167	56 070
Februar .....	60 138	48 495	14 698	6 508	53 296	41 079
März .....	63 898	51 232	15 289	6 953	53 841	41 438
April .....	64 660	52 132	16 556	7 550	52 484	40 431

1) Betriebsgründungen und sonstige Neuerrichtungen, ohne Zuzüge.

2) Ohne Verlagerungen; einschließlich Aufgabe einer Zweigniederlassung oder unselbstständigen Zweigstelle (also einschl. "teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes").

## 1.2 Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost\*)

Jahr	Anmeldungen		Abmeldungen	
	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe
1990 .....	281 096	136 878	26 694	12 455
1991 .....	292 997	138 009	99 767	48 091
1992 .....	214 316	98 822	120 768	62 316
1993 .....	190 032	85 767	119 557	60 757
1994 .....	170 782	74 069	119 300	59 251
1995 .....	170 204	73 373	131 187	65 262
1996 .....	133 582	59 070	111 283	55 324
1997 .....	133 931	58 247	113 858	55 778
1998 .....	135 657	55 984	116 953	54 757
1999 .....	127 552	50 340	115 900	52 938
2000 .....	117 450	45 894	112 931	51 062
2001 .....	112 557	42 794	111 407	48 345

\*) Ab 1996 ohne Berlin-Ost.



2 Gewerbeanmeldungen  
2.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen  
April 2002

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeanmeldungen insgesamt 2)	Betriebsgründung 3)		Sonstige Neuerichtung 4)	Zuzug 5)		Übernahme	
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle	Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle
A	Land- u. Forstwirtschaft ...	969	140	7	718	34	-	67	3
D	Verarbeitendes Gewerbe ...	2 423	779	193	771	182	7	381	110
15	Ernährungsgewerbe .....	290	73	31	65	7	-	81	33
16	Tabakverarbeitung .....	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe .....	47	10	1	23	1	1	9	2
18	Bekleidungsgewerbe .....	63	15	3	26	6	-	13	-
19	Ledergewerbe .....	13	1	1	7	1	-	3	-
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln) .....	93	32	5	34	5	-	17	-
21	Papiergewerbe .....	16	4	1	5	3	1	2	-
22	Verlags-, Druckgewerbe, Ver- vielfältigung .....	356	118	16	156	29	1	32	4
23	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H.v. Bruttstoffen ....	3	-	-	1	-	-	1	1
24	Chemische Industrie .....	62	30	3	6	6	-	13	4
25	H.v. Gummi- u. Kunststoff- waren .....	65	34	6	9	6	1	6	3
26	Glasgewerbe, Keramik, Ver- arb.v. Steinen u. Erden ...	131	39	8	34	9	-	26	15
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung .....	35	8	3	12	2	-	6	4
28	H.v. Metallerzeugnissen ...	422	133	30	159	30	-	65	5
29	Maschinenbau .....	275	116	26	51	28	2	34	18
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u.-Einz. ....	12	5	2	5	-	-	-	-
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u.ä. ..	59	18	8	14	8	-	10	1
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik .....	44	14	9	11	5	-	5	-
39	Medizin-, Maß-, Steuer-u. Re- gelungstechnik, Optik ....	148	50	22	24	12	-	28	12
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagen teilen .....	30	9	2	8	3	1	6	1
35	Sonst. Fahrzeugbau .....	19	8	1	5	2	-	1	2
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musik- instr., Sportger. usw. ....	186	47	10	93	13	-	19	4
37	Recycling .....	54	15	5	23	6	-	4	1
F	Baugewerbe .....	5 499	2 144	182	2 438	323	5	378	29
G	Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz u. Gebrauchsgütern ...	19 424	2 772	2 008	10 474	760	38	2 055	1 317
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz; Tankstellen ...	2 072	380	139	1 155	89	4	247	58
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz) .....	4 191	789	282	2 488	275	19	246	92
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep.v. Geb.güt. .	13 161	1 603	1 587	6 831	396	15	1 562	1 167
H	Gastgewerbe .....	5 878	718	263	1 670	31	1	2 987	208
I	Verkehr u. Nachrichten- Übermittlung .....	2 859	521	183	1 691	170	13	223	58
J	Kredit- u. Versicherungs- gewerbe .....	3 649	212	152	2 851	290	2	89	53
67	Kredit- u. Versiche- rungshilfsgewerbe .....	3 512	198	117	2 823	286	2	72	14
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl. Sachen usw. ..	17 286	3 680	772	11 038	1 004	14	614	164
70	Grundstücks- u. Wohnungswesen .....	1 850	663	95	707	179	1	125	80
71	Verm.bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal ...	570	118	69	296	22	1	52	12
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken .....	2 347	457	83	1 549	176	2	72	8
73	Forschung u. Entwicklung ..	62	33	5	8	8	1	5	2
74	Erbrg.v. Dienstleistungen Überwiegend f. Untern. ....	12 457	2 409	520	8 478	619	9	360	62
0	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienst- leistungen .....	5 099	774	278	3 307	199	4	435	102
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschafts- zweige 6) .....	1 574	327	116	953	49	2	83	44
A-K,M-0	Insgesamt .....	64 860	12 067	4 154	35 911	3 042	86	7 312	2 088

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbeanmeldebehörde. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

2 Gewerbeanmeldungen  
2.2 Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern  
April 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbean- meldungen insge- samt 1)	Betriebsgründung 2)		Sonstige Neuer- richtung 3)	Zuzug 4)		Übernahme	
		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft .....	230	101	45	-	6	1	58	19
Kommanditgesellschaft .....	170	81	32	-	7	1	32	17
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG .....	2 030	637	405	-	70	11	213	694
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts .....	3 247	2 446	118	18	97	1	525	42
Aktiengesellschaft .....	363	115	108	-	24	5	33	78
Gesellschaft mit beschränkter Haftung .....	8 087	4 267	1 573	-	707	37	762	741
Genossenschaft .....	56	8	11	-	1	-	5	31
Sonstige Rechtsformen 5) .....	404	164	163	-	5	3	38	31
Einzelunternehmen .....	50 073	4 248	1 699	35 893	2 125	27	5 646	435
darunter mit Staatsangehörigkeit								
deutsch .....	43 580	3 727	1 513	31 711	1 966	23	4 237	383
französisch .....	94	6	5	72	1	-	9	1
griechisch .....	435	28	10	233	10	1	161	2
italienisch .....	700	58	12	394	22	1	207	6
niederländisch .....	113	4	3	84	6	-	15	1
spanisch .....	80	6	1	59	2	-	8	4
türkisch .....	1 870	146	50	1 143	29	-	496	16

nach Ländern

Baden-Württemberg .....	8 458	1 545	497	4 586	376	12	1 042	400
Bayern .....	10 511	1 866	503	5 978	793	9	1 221	340
Berlin .....	2 983	597	223	1 624	22	1	490	86
Brandenburg .....	1 827	498	196	869	39	2	162	61
Bremen .....	423	71	28	246	6	-	60	12
Hamburg .....	1 701	285	72	1 004	40	2	254	44
Hessen .....	5 085	856	313	2 867	373	12	553	111
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 335	319	157	678	36	2	95	48
Niedersachsen .....	5 298	1 068	387	2 746	219	3	671	205
Nordrhein-Westfalen .....	14 046	2 561	773	8 291	567	24	1 558	271
Rheinland-Pfalz .....	3 227	552	141	1 899	168	4	383	80
Saarland .....	748	164	42	402	28	-	82	20
Sachsen .....	3 450	697	347	1 833	104	5	269	195
Sachsen-Anhalt .....	1 650	398	208	791	57	2	129	65
Schleswig-Holstein .....	2 226	378	102	1 276	142	3	236	89
Thüringen .....	1 691	412	165	820	72	5	156	61
Insgesamt...	64 660	12 087	4 154	35 911	3 042	86	7 312	2 088

- 1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.  
2) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).  
3) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).  
4) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbebehörde.  
5) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

## 3 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

April 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 1)	Veränderung der Betriebstätigkeit 2)		Verlegung des Betriebes 3)		Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebstätigkeit	
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle

## nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft .....	58	19	2	27	4	5	1
Kommanditgesellschaft .....	42	16	-	18	8	-	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG .....	314	59	14	162	64	13	2
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	680	263	9	340	15	51	2
Aktiengesellschaft .....	169	22	62	35	43	3	4
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	2 983	854	181	1 618	186	120	24
Genossenschaft .....	20	7	1	4	5	2	1
Sonstige Rechtsformen 4) .....	107	29	18	26	30	2	2
<b>Einzelunternehmen .....</b>	<b>12 183</b>	<b>5 869</b>	<b>125</b>	<b>4 920</b>	<b>180</b>	<b>1 076</b>	<b>13</b>
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch .....	11 060	5 351	108	4 457	182	961	11
frenzösich .....	12	3	-	6	-	3	-
griechisch .....	58	25	1	28	1	3	-
italienisch .....	119	50	2	53	5	9	-
niederländisch .....	18	7	-	7	1	1	-
spanisch .....	10	5	-	5	-	-	-
türkisch .....	299	139	6	117	9	33	1

## nach Ländern

Baden-Württemberg .....	1 919	765	41	919	68	119	7
Bayern .....	2 148	988	38	876	59	183	8
Berlin .....	951	304	12	473	32	127	3
Brandenburg .....	573	279	19	213	19	40	3
Bremen .....	122	53	2	50	7	10	-
Hamburg .....	481	175	10	234	14	47	1
Hessen .....	1 670	577	52	929	41	69	2
Mecklenburg-Vorpommern .....	456	221	23	187	26	1	-
Niedersachsen .....	1 208	525	29	501	38	110	5
Nordrhein-Westfalen .....	3 182	1 219	69	1 503	90	295	6
Rheinland-Pfalz .....	678	340	18	269	18	32	1
Saarland .....	153	65	6	67	1	14	-
Sachsen .....	1 295	602	65	427	67	127	7
Sachsen-Anhalt .....	694	533	11	125	9	15	1
Schleswig-Holstein .....	498	233	6	188	21	47	3
Thüringen .....	526	259	13	189	25	36	4
<b>Insgesamt ...</b>	<b>16 556</b>	<b>7 138</b>	<b>412</b>	<b>7 150</b>	<b>535</b>	<b>1 272</b>	<b>49</b>

- 1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.  
2) Änderung und/oder Erweiterung.  
3) Verlegung innerhalb des Meldebezirks.  
4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

4 Gewerbeabmeldungen  
4.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen  
April 2002

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeabmeldungen insgesamt 2)	Betriebsaufgabe 3)		Sonstige Stilllegung 4)	Fortzug 5)		Übergebe 6)
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle	
A	Land- u. Forstwirtschaft .....	581	96	7	358	50	-	70
D	Verarbeitendes Gewerbe .....	2 426	610	188	949	182	15	472
15	Ernährungsgewerbe .....	344	77	41	108	11	1	106
16	Tabakverarbeitung .....	-	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe .....	67	25	3	26	4	-	9
18	Bekleidungsgewerbe .....	85	17	6	45	5	-	12
19	Ledergewerbe .....	14	3	-	6	2	-	3
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln) .....	115	29	5	47	6	-	28
21	Papiergewerbe .....	10	3	1	4	1	-	1
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung .....	322	81	12	149	27	1	52
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H.v. Brutstoffen .....	6	-	2	-	-	1	3
24	Chemische Industrie .....	49	16	5	7	7	-	14
25	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren .....	75	23	6	23	10	2	11
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden .....	116	30	19	30	10	-	27
27	Metallerzeugung u. -bearbeitung .....	20	5	1	4	-	-	10
28	H.v. Metallerzeugnissen .....	445	121	25	189	33	1	76
29	Maschinenbau .....	223	50	19	72	32	4	46
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr. ....	8	4	-	2	1	-	1
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u. ä. ....	59	22	6	22	4	-	5
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik .....	29	4	9	8	3	-	5
33	Medizin-, Maß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik .....	102	35	8	16	12	2	29
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagen teilen .....	26	7	3	6	4	-	6
35	Sonst. Fahrzeugbau .....	12	5	-	4	1	-	2
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger. usw. ....	230	37	11	144	16	2	20
37	Recycling .....	69	16	6	37	3	1	6
F	Baugewerbe .....	4 931	1 283	139	2 618	378	18	495
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern .....	17 422	2 570	2 011	8 795	959	70	3 017
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz; Tankstellen .....	1 596	260	102	883	103	10	238
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz) .....	3 835	702	249	2 119	354	23	388
52	Ein- (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep. v. Geb. Gütern .....	11 991	1 608	1 660	5 793	502	37	2 391
H	Gastgewerbe .....	5 233	744	211	2 187	44	1	2 046
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung .....	2 686	402	175	1 597	182	17	303
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe .....	3 182	161	125	2 383	350	6	157
67	Kredit- u. Versicherungshilfsgewerbe .....	3 065	153	78	2 360	343	6	125
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw. ....	11 530	1 937	522	6 817	1 234	45	975
70	Grundstücks- u. Wohnungswesen .....	1 599	483	108	579	212	9	208
71	Verm. bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal .....	460	81	35	252	26	1	65
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken .....	1 536	247	52	916	190	4	127
73	Forschung u. Entwicklung .....	45	17	6	13	4	-	6
74	Erbrg. v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern. ....	7 890	1 109	321	5 057	802	31	570
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen .....	3 612	479	228	2 128	251	8	518
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige 7) ...	881	124	76	511	54	1	115
A-K, M-O	Insgesamt .....	52 484	8 406	3 682	28 343	3 704	181	8 168

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 4) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) In den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 6) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 7) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

# 4 Gewerbeabmeldungen

## 4.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

April 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 1)	Betriebsaufgabe 2)		Sonstige Still- legung 3)	Fortzug 4)		Übergabe 5)
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	

### nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft .....	228	94	26	-	10	1	98
Kommanditgesellschaft .....	182	69	30	-	9	-	74
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG .....	1 512	321	417	-	67	19	688
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	2 893	1 673	85	27	116	4	988
Aktiengesellschaft .....	307	39	198	-	27	5	100
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	6 625	3 023	1 510	-	801	83	1 208
Genossenschaft .....	45	12	20	-	-	3	10
Sonstige Rechtsformen 6) .....	379	143	125	-	7	12	92
Einzelunternehmen .....	40 312	3 032	1 333	28 316	2 867	54	4 910
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch .....	35 159	2 672	1 219	24 853	2 421	48	3 948
französisch .....	72	5	1	56	3	-	7
griechisch .....	403	28	6	232	12	-	125
italienisch .....	628	51	11	388	28	1	148
niederländisch .....	109	8	5	70	12	-	14
spanisch .....	56	3	1	44	1	-	7
türkisch .....	1 494	98	32	1 000	43	2	321

### nach Ländern

Baden-Württemberg .....	7 261	1 211	520	3 978	463	29	1 060
Bayern .....	8 116	1 025	317	4 078	979	32	1 686
Berlin .....	2 834	590	204	1 327	101	4	408
Brandenburg .....	1 434	338	158	650	103	9	175
Bremen .....	379	57	18	215	7	-	82
Hamburg .....	1 166	152	59	671	24	3	257
Hessen .....	4 278	863	215	2 418	441	17	625
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 287	291	193	613	68	6	116
Niedersachsen .....	4 358	644	299	2 392	233	10	781
Nordrhein-Westfalen .....	11 328	1 688	612	6 625	730	28	1 687
Rheinland-Pfalz .....	2 645	338	135	1 583	128	6	455
Saarland .....	628	94	47	354	39	3	89
Sachsen .....	2 920	582	438	1 427	128	14	333
Sachsen-Anhalt .....	1 523	329	226	738	50	8	172
Schleswig-Holstein .....	1 038	198	60	563	117	5	155
Thüringen .....	1 489	287	183	711	99	7	208
Insgesamt ...	52 484	8 406	3 682	28 343	3 704	181	8 168

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) In den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 5) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

5 Gewerbeanmeldungen  
5.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen  
Januar - April 2002

Nr. der Klas- sifika- tion 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbean- meldungen insge- samt 2)	Betriebsgründung 3)		Sonstige Neuer- richtung 4)	Zuzug 5)		Übernahme	
			Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle
A	Land-u.Forstwirtschaft ...	3 921	627	46	2 758	190	1	287	12
D	Verarbeitendes Gewerbe ...	10 861	3 315	818	3 496	793	23	1 968	448
15	Ernährungsgewerbe .....	1 355	303	149	278	24	1	484	116
16	Tabakverarbeitung .....	.	.	.	.	.	.	.	.
17	Textilgewerbe .....	249	50	5	191	12	1	42	8
18	Bekleidungsgewerbe .....	260	68	16	115	17	-	42	2
19	Ledergewerbe .....	39	6	1	17	4	-	10	1
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln) .....	447	140	14	153	31	-	107	2
21	Papiergewerbe .....	73	13	6	23	7	2	18	4
22	Verlags-, Druckgewerbe, Ver- vielfältigung .....	1 484	408	72	693	117	4	178	12
23	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H.v. Brutstoffen .....	8	2	-	2	1	-	2	1
24	Chemische Industrie .....	227	82	24	35	19	-	43	24
25	H.v. Gummi- u. Kunststoff- waren .....	346	133	21	72	36	2	62	20
26	Glasgewerbe, Keramik, Ver- arb.v. Steinen u. Erden ...	539	176	41	121	28	-	114	59
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung .....	122	53	8	37	2	-	17	5
28	H.v. Metallerzeugnissen ...	1 974	682	114	668	164	-	314	32
29	Maschinenbau .....	1 163	462	136	230	102	6	155	72
30	H.v. Büromesch., DV-Gerät. u.-Eindr. ....	50	15	7	17	4	-	6	1
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u.ä. ..	238	81	28	49	24	1	40	15
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik .....	216	71	22	61	34	-	23	5
33	Medizin-, Meß-, Steuer-u. Re- gelungstechnik, Optik ....	664	232	71	123	68	1	133	36
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenanteilen .....	102	36	10	18	15	2	19	2
35	Sonst. Fahrzeugbau .....	98	31	13	25	7	-	19	3
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musik- instr., Sportger. usw. ....	965	204	32	537	61	2	115	14
37	Recycling .....	242	67	28	91	16	1	25	14
F	Baugewerbe .....	22 425	8 491	702	9 776	1 361	25	1 940	130
G	Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz u. Gebrauchsgütern ...	78 003	11 444	7 185	42 287	3 264	152	9 448	4 222
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz; Tankstellen ...	8 631	1 517	567	4 684	406	19	1 169	270
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz) .....	17 312	3 181	1 023	10 317	1 187	58	1 185	360
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep.v. Geb.güt. .	52 080	6 746	5 595	27 286	1 672	74	7 095	3 592
H	Gastgewerbe .....	22 787	2 682	927	6 291	152	3	11 990	742
I	Verkehr u. Nachrichten- übermittlung .....	11 829	2 162	802	6 877	686	45	1 034	243
J	Kredit-u. Versicherungs- gewerbe .....	15 062	913	601	11 920	1 100	13	346	169
67	Kredit-u. Versiche- rungshilfsgewerbe .....	14 569	846	464	11 815	1 084	12	313	35
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl. Sachen usw. ..	68 051	14 793	2 801	42 460	4 403	89	2 810	695
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen .....	7 313	2 633	428	2 736	726	13	490	288
71	Verm.bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal ...	2 362	472	268	1 204	110	4	250	54
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken .....	10 190	2 079	294	6 647	764	13	361	42
73	Forschung u. Entwicklung ..	322	171	37	59	25	1	17	12
74	Erbrg.v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern. ...	47 874	9 438	1 774	31 815	2 788	58	1 702	299
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienst- leistungen .....	20 603	3 224	1 079	13 105	754	21	1 942	478
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschafts- zweige 6) .....	6 557	1 230	464	4 066	225	6	404	162
A-K, M-O	Insgesamt .....	260 099	48 881	15 425	143 036	12 908	378	32 170	7 301

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Neuerichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) Neuerichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbeansichtsbehörde. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 2, R 5, 04/2002

# 5 Gewerbeanmeldungen

## 5.2 Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar - April 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbean- meldungen insge- samt 1)	Betriebsgründung 2)		Sonstige Neuer- richtung 3)	Zuzug 4)		Übernahme	
		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle

### nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft .....	998	432	118	-	44	2	316	86
Kommanditgesellschaft .....	738	357	120	-	45	3	160	53
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG .....	6 302	2 341	1 272	-	274	35	814	1 566
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts .....	13 792	10 048	482	62	480	5	2 516	199
Aktiengesellschaft .....	1 629	455	493	-	106	23	152	400
Gesellschaft mit beschränkter Haftung .....	33 182	17 443	6 224	-	2 889	181	3 466	2 969
Genossenschaft .....	238	28	75	-	5	1	13	116
Sonstige Rechtsformen 5) .....	1 447	559	532	-	45	21	164	126
Einzelunternehmen .....	201 773	17 218	6 109	142 974	9 010	107	24 569	1 786
darunter mit Staatsangehörigkeit								
deutsch .....	176 099	15 199	5 435	126 732	8 334	94	18 737	1 568
französisch .....	351	24	10	259	14	-	39	5
griechisch .....	1 720	109	33	883	40	2	647	6
italienisch .....	2 853	226	61	1 621	64	1	862	18
niederländisch .....	536	38	24	368	26	1	73	6
spanisch .....	305	20	8	222	11	-	40	4
türkisch .....	7 453	582	182	4 489	130	2	1 973	85

### nach Ländern

Baden-Württemberg .....	33 333	6 220	1 809	17 757	1 789	43	4 678	1 037
Bayern .....	49 987	7 187	1 918	24 859	3 379	53	5 414	1 177
Berlin .....	11 444	2 364	806	6 201	103	3	1 654	313
Brandenburg .....	7 395	1 994	715	3 483	140	9	774	280
Bremen .....	1 794	296	94	1 051	25	-	264	64
Hamburg .....	6 576	1 083	303	3 856	165	7	988	174
Hessen .....	21 589	3 795	1 168	11 731	1 685	56	2 727	427
Mecklenburg-Vorpommern .....	5 176	1 296	576	2 585	121	4	411	223
Niedersachsen .....	22 686	4 376	1 426	12 028	991	21	3 122	722
Nordrhein-Westfalen .....	54 432	9 652	2 710	31 983	2 352	82	6 609	1 070
Rheinland-Pfalz .....	13 564	2 411	626	7 802	668	20	1 752	287
Saarland .....	2 834	600	185	1 560	97	2	319	71
Sachsen .....	12 904	2 632	1 292	6 858	375	24	1 114	609
Sachsen-Anhalt .....	6 372	1 571	753	2 934	220	12	583	299
Schleswig-Holstein .....	9 175	1 713	445	5 231	473	27	1 065	221
Thüringen .....	6 828	1 691	649	3 127	317	15	702	327
Insgesamt...	280 099	48 881	15 425	143 036	12 908	378	32 170	7 301

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).

3) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).

4) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbeanmeldebehörde.

5) Eineinließlich geheimzuhaltender Fälle.

## 6 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar - April 2002

Rechtsform — Staatsangehörigkeit — Land	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 1)	Veränderung der Betriebsstätigkeit 2)		Verlegung des Betriebes 3)		Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebsstätigkeit	
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle

## nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft .....	241	98	7	113	11	10	2
Kommanditgesellschaft .....	202	58	19	95	22	7	1
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG .....	1 100	270	88	497	201	38	6
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	2 698	1 087	30	1 294	47	225	5
Aktiengesellschaft .....	416	59	77	138	123	11	8
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	10 714	3 091	553	5 713	775	513	69
Genossenschaft .....	69	17	6	18	25	2	1
Sonstige Rechtsformen 4) .....	413	87	69	92	136	17	12
Einzelunternehmen .....	47 393	22 239	497	19 552	635	4 390	80
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch .....	43 043	20 274	433	17 741	583	3 938	74
französisch .....	53	19	-	23	1	10	-
griechisch .....	246	106	4	105	4	27	-
italienisch .....	415	179	6	179	6	46	-
niederländisch .....	90	35	2	41	2	9	1
spanisch .....	37	14	2	16	-	5	-
türkisch .....	1 128	523	19	450	15	118	3

## nach Ländern

Baden-Württemberg .....	7 474	2 942	122	3 574	228	592	16
Bayern .....	8 883	4 095	94	3 719	226	736	20
Berlin .....	3 806	1 047	77	1 943	116	604	19
Brandenburg .....	2 223	1 068	74	835	89	145	12
Bremen .....	499	204	7	236	16	36	-
Hamburg .....	1 843	674	31	910	53	170	5
Hessen .....	5 911	2 521	177	2 748	168	287	10
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 529	683	73	622	88	58	5
Niedersachsen .....	4 770	1 914	90	2 197	145	414	10
Nordrhein-Westfalen .....	11 539	4 431	172	5 484	300	1 114	28
Rheinland-Pfalz .....	2 573	1 276	51	1 027	69	144	6
Saarland .....	565	237	15	252	9	41	1
Sachsen .....	5 174	2 300	233	1 872	253	485	31
Sachsen-Anhalt .....	2 512	1 838	37	524	50	57	6
Schleswig-Holstein .....	1 648	734	35	648	58	167	6
Thüringen .....	2 291	1 042	58	911	107	164	9
Insgesamt ...	63 236	27 006	1 346	27 512	1 975	5 213	184

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Änderung und/oder Erweiterung.

3) Verlegung innerhalb des Meldebezirks.

4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.



7 Gewerbeabmeldungen  
7.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen  
Januar - April 2002

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeabmeldungen insgesamt 2)	Betriebsaufgabe 3)		Sonstige Stilllegung 4)	Fortzug 5)		Übergebe 6)
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle	
A	Land- u. Forstwirtschaft .....	2 883	437	44	1 838	226	1	337
D	Verarbeitendes Gewerbe .....	11 636	2 743	829	4 596	1 019	72	2 377
15	Ernährungsgewerbe .....	1 728	345	220	584	44	3	532
16	Tabakverarbeitung .....	4	2	-	1	-	-	1
17	Textilgewerbe .....	308	76	12	155	25	3	37
18	Bekleidungsgewerbe .....	396	73	25	233	20	2	43
19	Ledergewerbe .....	82	17	2	42	6	-	15
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln) .....	545	123	21	235	30	2	134
21	Papiergewerbe .....	82	24	7	22	10	1	18
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung .....	1 579	409	65	703	152	8	242
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H.v. Brutsstoffen .....	8	1	3	-	-	1	3
24	Chemische Industrie .....	220	62	17	54	23	-	64
25	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren .....	292	86	15	79	47	6	59
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb.v. Steinen u. Erden .....	556	136	67	165	38	3	147
27	Metallerzeugung u. -bearbeitung .....	90	27	8	24	9	-	22
28	H.v. Metallerzeugnissen .....	2 088	498	105	896	198	10	391
29	Maschinenbau .....	1 033	254	99	305	138	19	218
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr. ....	74	24	5	24	11	-	10
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u.ä. ....	236	75	18	74	26	2	41
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik .....	154	33	22	52	18	-	29
33	Medizin-, Maß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik .....	609	166	46	145	81	5	166
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenanteilen .....	101	28	5	28	17	1	22
35	Sonst. Fahrzeugbau .....	84	30	4	26	7	-	17
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger. usw. ....	1 079	190	39	618	102	5	125
37	Recycling .....	278	64	24	131	17	1	41
F	Baugewerbe .....	22 224	5 837	680	11 359	1 710	53	2 585
G	Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz u. Gebrauchsgütern .....	77 015	11 212	8 206	40 354	4 447	284	12 512
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz; Tankstellen .....	7 468	1 197	459	3 987	530	31	1 264
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz) .....	17 548	2 971	1 077	9 864	1 857	99	1 880
52	Eh.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.); Rep.v.Geb.güt. ....	51 998	7 044	6 670	28 503	2 260	154	9 368
H	Gastgewerbe .....	22 414	3 148	989	9 284	216	6	8 771
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung .....	11 953	1 899	826	6 916	830	53	1 429
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe .....	13 482	696	568	9 942	1 528	33	715
67	Kredit- u. Versicherungshilfsgewerbe .....	12 972	658	357	9 848	1 504	27	578
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl. Sachen usw. ....	51 695	8 499	2 360	30 543	5 690	199	4 404
70	Grundstücks- u. Wohnungswesen .....	7 194	1 987	563	2 749	1 005	42	848
71	Verm.bewegl. Sachen oh.Bedienungspersonal .....	2 140	379	191	1 126	122	6	316
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken .....	7 075	1 103	236	4 145	932	33	626
73	Forschung u. Entwicklung .....	206	72	21	51	36	3	23
74	Erbrg.v.Dienstleistungen Überwiegend f.Untern. ....	35 080	4 958	1 349	22 472	3 595	115	2 591
O	Erbringung sonst.öff.u. persönl.Dienstleistungen .....	15 877	2 023	948	9 443	1 140	32	2 291
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschaftszweige 7) ...	3 609	469	262	2 088	257	16	537
A-K,M-O	Insgesamt .....	232 788	36 963	15 712	126 343	17 063	748	35 958

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 4) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) In den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 6) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 7) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

7 Gewerbeabmeldungen  
7.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern  
Januar - April 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 1)	Betriebsaufgabe 2)		Sonstige Still- legung 3)	Fortzug 4)		Übergebe 5)
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft .....	1 118	479	127	-	54	6	452
Kommanditgesellschaft .....	863	369	153	-	61	10	270
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG .....	4 524	1 272	1 368	-	282	61	1 551
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	14 049	7 956	458	134	593	12	4 896
Aktiengesellschaft .....	1 524	192	714	-	115	31	472
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	27 710	12 467	6 239	-	3 692	368	4 954
Genossenschaft .....	246	33	106	-	5	7	95
Sonstige Rechtsformen 6) .....	1 369	495	469	-	44	37	324
<b>Einzelunternehmen .....</b>	<b>181 385</b>	<b>13 700</b>	<b>6 088</b>	<b>126 209</b>	<b>12 217</b>	<b>227</b>	<b>22 944</b>
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch .....	159 737	12 176	5 489	111 947	11 193	205	18 727
französisch .....	284	15	6	195	29	-	39
griechisch .....	1 647	127	29	958	43	-	490
italienisch .....	2 532	224	60	1 503	113	2	630
niederländisch .....	480	38	24	300	38	-	80
spanisch .....	228	11	2	174	10	-	31
türkisch .....	6 259	404	163	4 099	180	2	1 431

nach Ländern

Baden-Württemberg .....	30 914	4 640	2 045	16 557	2 951	114	4 607
Bayern .....	36 410	4 391	1 545	18 898	4 294	124	7 168
Berlin .....	10 851	2 407	779	5 644	356	16	1 649
Brandenburg .....	6 529	1 431	750	3 019	396	27	906
Bremen .....	1 798	325	118	1 042	24	-	289
Hamburg .....	5 063	661	224	2 981	121	10	1 086
Hessen .....	19 661	2 873	959	11 338	1 800	80	2 611
Mecklenburg-Vorpommern .....	5 374	1 190	714	2 684	258	18	510
Niedersachsen .....	19 577	3 119	1 292	10 492	1 050	50	3 574
Nordrhein-Westfalen .....	48 351	7 118	2 583	28 501	3 025	141	6 983
Rheinland-Pfalz .....	11 386	1 624	548	6 604	618	22	1 969
Saarland .....	2 746	412	178	1 571	180	7	398
Sachsen .....	13 143	2 619	1 783	6 689	609	52	1 391
Sachsen-Anhalt .....	6 840	1 645	928	3 190	241	22	814
Schleswig-Holstein .....	7 308	1 081	368	4 048	727	29	1 055
Thüringen .....	6 837	1 427	898	3 095	412	37	968
<b>Insgesamt ...</b>	<b>232 788</b>	<b>36 963</b>	<b>15 712</b>	<b>126 343</b>	<b>17 063</b>	<b>749</b>	<b>35 958</b>

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) In den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 5) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

# Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten

## Reihe 1: Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Die nacheinander in *vierjährlichem* Turnus durchgeführten Erhebungen über die Kostenstruktur der Unternehmen vermitteln ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Dabei nimmt der Nachweis der Kosten nach Kostenarten den größten Raum ein. Weitere wichtige Tatbestände sind der Umsatz, ausgewählte Posten der Jahresbilanz (Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Als Bezugsgrundlage für die Kosten werden die Gesamtleistung oder die Einnahmen herangezogen. Die Gruppierung der Unternehmen erfolgt nach Gesamtleistungs- bzw. Einnahmengrößenklassen; bei einigen Erhebungsbereichen (z. B. Handwerk) auch nach Beschäftigtengrößenklassen.

### Reihe 1.1: Kostenstruktur im Handwerk

#### Reihe 1.2.1: Kostenstruktur im Großhandel

#### Reihe 1.2.2: Kostenstruktur bei Handelsvertretern und Handelsmaklern

### Reihe 1.3: Kostenstruktur im Einzelhandel

#### Reihe 1.4: Kostenstruktur im Gastgewerbe

#### Reihe 1.5.1: Kostenstruktur der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, des Stadtschnellbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehrs, der Reiseveranstaltung und -vermittlung

#### Reihe 1.5.2: Kostenstruktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs, der Speditionen und Lagereien, der Binnenschifffahrt (Güterbeförderung) und der See- und Küstenschifffahrt

#### Reihe 1.6.1: Kostenstruktur bei Arzt-, Zahnarzt- und Tierarztpraxen

#### Reihe 1.6.2: Kostenstruktur bei Rechtsanwälten und Anwaltsnotaren, bei Wirtschaftsprüfern, vereidigten Buchprüfern, Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten, bei Architekten und Beratenden Ingenieuren

#### Reihe 1.6.3: Kostenstruktur der Unternehmen der Wirtschafts- und Unternehmensberatung sowie der Heilpraktikerpraxen

#### Reihe 1.6.4: Kostenstruktur der Design-Unternehmen und der Praxen von Psychotherapeuten

### Reihe 1: Sonderberichte

Erstmals werden für die neuen Länder und Berlin-Ost die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Die Ergebnisse der *jährlichen* Kostenstrukturerhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe und bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden in Fachserie 4: „Produzierendes Gewerbe“ veröffentlicht.

## Reihe 2: Kapitalgesellschaften

### 2.1: Abschlüsse von Kapitalgesellschaften

### 2.2: Zahl und Nominalkapital der Kapitalgesellschaften

Mit den Daten für das Berichtsjahr 1991 bzw. 1993 legte das Statistische Bundesamt letztmalig Informationen über die Bilanz- und Bestandsstatistiken der Kapitalgesellschaften vor; im Zusammenhang

mit der Überprüfung des Programms der Bundesstatistik wurde u. a. die Einstellung der Bilanz- und Bestandsstatistik der Kapitalgesellschaften beschlossen.

## Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen

Die Reihe wurde eingestellt. Die Ergebnisse werden künftig in der Fachserie 14 „Finanzen und Steuern“ erscheinen.

## Reihe 4: Zahlungsschwierigkeiten

### 4.1: Insolvenzverfahren

Über Konkurse sowie eröffnete Vergleichsverfahren wird *monatlich* berichtet. Zugleich enthalten die Juniausgabe das Halbjahresergebnis und die Dezemberveröffentlichung das Jahresergebnis. Die Insolvenzverfahren werden nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen, nach Größenklassen der Forderung sowie nach Bundesländern gegliedert. Außerdem werden Angaben über Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks gebracht.

### 4.2: Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren

Die *jährliche* Veröffentlichung über die finanziellen Ergebnisse der eröffneten und abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren enthält in der Gliederung nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen sowie nach Bundesländern u. a. einen Überblick über Forderungen, Teilungsmassen und Verluste sowie Deckungsquoten.

## Reihe 5: Gewerbeanzeigen

Berichtet wird (1996 *vierteljährlich*) ab 1997 *monatlich* über Gewerbean-, -um- und -abmeldungen in der Untergliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen, Ländern und für Einzelunternehmen über deren Staatsangehörigkeit.

## Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

## Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993.

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

**DUSTATIS**  
wissen. nutzen.

**Statistisches Bundesamt**  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 0 70 71 / 93 53 50, erhältlich.